

PRESSEAUSSENDUNG

Neu: LED-Leuchten im Gemeindeamt Finkenstein

Das Gemeindeamt Finkenstein rüstete auf energieeffiziente LED-Beleuchtung mit innovativer Lichtsteuerung um. Neben der Top-Energieeffizienz sind geringe Wartungskosten und eine ansprechende Optik für die Gebäudenutzer weitere Vorteile.

(Finkenstein, 28. November 2018) – **Die Marktgemeinde Finkenstein setzt auf Nachhaltigkeit - auch bei der Beleuchtung. Im Rahmen des Klima- und Energiemodellregionsprojektes (KEM) wurde als eine mehrerer Maßnahmen, die Umrüstung von Leuchtstoffröhren auf LED-Leuchten im Gemeindeamt Finkenstein durchgeführt. Dabei wurden im Gang- und im Außenbereich des Gemeindeamtes hocheffiziente LED-Leuchten verbaut. Die alten, nicht sehr ansehnlichen Leuchten waren bereits 40 Jahre alt, wiesen mittlerweile verschiedenste Mängel auf und die Leuchtstoffröhren mussten im Rahmen der Wartung alle 7 bis 8 Jahre gewechselt werden.**

Mit der neuen „high-end-led“ Technologie (Beleuchtung plus Steuerung) wird der Stromverbrauch massiv gesenkt – die Effizienzsteigerung liegt bei bis zu 85%!

Die LED-Technologie ist nicht nur wesentlich effizienter wie eine konventionelle Beleuchtung, sie ist auch äußerst robust und flexibel“, sagt KEM-Manager DI Bernhard **Reinitzhuber**. „LED-Leuchten sind praktisch unbegrenzt zyklenfest schaltbar, auch die Dimmbarkeit ist optimal“. Die Lichtsteuerung sorgt im Außenbereich dafür, dass das Licht bei Näherung einer Person von einer Grundbeleuchtung von etwa 10% auf 80% Leistung hochgedimmt wird. Somit wird auch der Beleuchtungsstandard verbessert! Zudem haben die neuen Leuchten ein modernes, elegantes und einladendes Design – ein Wohlfühlfaktor für den Besucher. Weitere Vorteile: LED-Leuchten haben eine erheblich längere Lebensdauer, geringere Wartungskosten und sind quecksilberfrei!



V.l.n.r.: Bgm. Christian Poglitsch, Mag. Gerhard Hoi, Umweltberater der Marktgemeinde Finkenstein, Gerlinde Bauer-Urschitz, Umweltreferentin, Günter Schottenbacher, Amtsleiter, DI Bernhard Reinitzhuber, KEM-Manager

RÜCKFRAGEN & KONTAKT:

Klima- und Energieregionsmanager der Region „Terra Amicitiae“
DI Bernhard Reinitzhuber
Gemeindeplatz 4
A-9601 Arnoldstein
Tel. 0699 / 81 23 70 66

kem.terra@ktn.gde.at
www.kem-terra.at
<https://www.facebook.com/groups/896432323853072/>

Büroöffnungszeiten:

Finkenstein, Gemeindeamt: Jeden Montag 13:15 bis 15:45, 2. Obergeschoss

Vorherige Terminvereinbarung (per Mail, Tel.) erforderlich.

Das Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klima- und Energiemodellregionen 2017“ durchgeführt.